

## Beschlussvorlage der Verwaltung

| Gremium                             | Sitzung am | Beratung   |
|-------------------------------------|------------|------------|
| <b>Bezirksvertretung Sennestadt</b> | 10.10.2013 | öffentlich |

|   |
|---|
| <b>Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)</b>   |
| <b>Stadtumbau West - Informationsstelen innerhalb der Grünanlagen (3.BA)</b>  |
| <b>Betroffene Produktgruppe</b>   |
| 11.13.01 Öffentliches Grün  |
| <b>Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen</b>   |
| Die Maßnahme dient der bedarfsgerechten Weiterentwicklung des Bielefelder Grünsystems.  |
| <b>Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan</b>  |
| keine   |
| <b>Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)</b>   |
| BV Sennestadt 28.02.2008, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss 07.04.2008 (Drs.- Nr. 4921/2004-2009); Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss 15.04.2008 (Drs.- Nr. 5082/2004-2009); BV Sennestadt 23.10.2008, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss 04.11.2008 (Drs.- Nr. 5976/2004-2009); BV Sennestadt und Rat der Stadt Bielefeld, 19.11.2009/26.11.2009 (Drs.- Nr. 0055/2009-2014), BV Sennestadt 04.03.2010, Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz 09.03.2010 (Drs.-Nr.: 0555/2009-2014); Bezirksvertretung Sennestadt, 17.06.2010 / Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, 22.06.2010 (Drs.- Nr. 1062/2009-2014); Beirat für Behindertenfragen, 22.06.2011 / Landschaftsbeirat, 28.06.2011 / Bezirksvertretung Sennestadt, 07.07.2011/ (Drs.-Nr. 2587/2009-2014) |
| <b>Beschlussvorschlag:</b>  |
| <b>Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt die Themen und Inhalte der Informationsträger innerhalb der umzugestaltenden Grünzüge der Spiel- und Parklandschaft Sennestadt (3. BA) entsprechend der Vorlage und den Anlagen 1-3.</b>   |
| <b>Begründung:</b>  |
| <b>Anlass</b>   |
| Im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes Stadtumbau Sennestadt (INSEK Stadtumbau Sennestadt) hat die Bezirksvertretung Sennestadt am 07.07.2011, dem Entwurf des Büros scape „Neuentwicklung des Grünzuges Bullerbachtal als „Grünes Rückgrat“ “ für den 3. Bauabschnitt beschlossen. Bestandteil des Entwurfes sind unter anderen neun Informationsstelen, deren Standorte bereits im Entwurf festgelegt worden sind. Die Themen und Inhalte der Informationstafeln, die auf die Stelen montiert werden sollen, sind Gegenstand dieser Beschlussvorlage.   |
| <b>Konzept</b>  |

Der Entwurf des Planungsbüros scape – Landschaftsarchitekten, Düsseldorf sieht zwei „Landschaftsbasen“ vor. Idee der Landschaftsbasen ist es, einen Ort für Aufenthalt, Orientierung und Information zu schaffen. Die Basen werden ausgehend vom ursprünglichsten Typ eines Treffpunktes in der Landschaft entwickelt. Das Grundgerüst der Basis besteht aus einem Tisch und Bänken aus dunkelgrauem Beton. Dazu kommen Informationsstelen, die unter dem Motto „Verbinden, Verstehen, Verweilen“ jeweils einen Zugang zu den Besonderheiten des Ortes herstellen: Zur Geschichte und Gegenwart oder zur Landschaft und Natur. Neben den Landschaftsbasen gibt es drei weitere einzelne Informationsstelen entlang des Weges im Bullerbachtal.

Als Informationsträger, die auf die Stelen aufgeschraubt werden, dienen High-Pressure-Laminat-Platten (HPL-Platten) in einer Größe von 40 x 80 cm. Auf jeder Informationsstele werden die in der Anlage 3 dargestellten Logos platziert.

| Standort   | Typ              | Thema                              | Inhalt  |
|--|------------------|------------------------------------|---|
| Ost-West-Grünzug   | Landschaftsbasis | -                                  | schematischer Lageplan  |
|  |                  | Spiel, Sport, Freizeit             | Suchspiel   |
|  |                  | Spiel, Sport, Freizeit             | Entstehungsgeschichte Ost-Westgrünzug, Planung Reichow, besondere natürliche Gegebenheiten etc.         |
| Bullerbachtal (Wegekreuzung in Anbindung zum Uchteweg)           | Einzelstele      | Wanderwegenetz                     | Wanderwege in Sennestadt, v.a. Bullerbachtalweg und seine Bedeutung für Sennestadt einschl. Lageplan    |
| Bullerbachtal (Wegekreuzung mit Blick auf Jesus-Christus-Kirche) | Einzelstele      | Städtebauliche Konzeption Reichows | Städtebauliche Konzeption Reichows mit Grünzug als zentrales Element und den Infrastruktureinrichtungen |
| Bullerbachtal (Wegekreuzung nördlich Hans-Ehrenberg-Gymnasium)   | Einzelstele      | Bullerbachtal                      | Historische Bedeutung und Nutzung des Bullerbaches  |
| Südstadtteich  | Landschaftsbasis | -                                  | schematischer Lageplan  |
|  |                  | Wasser                             | Unterschiede der Gewässertypen, Portraits zu Lebewesen in und an Durchflussteichen                      |
|  |                  | Wasser                             | Senne-Bad   |

Die Standorte der einzelnen Informationsstelen / Landschaftsbasen sind in der Anlage 1 dargestellt. Alle Texte und Grafikvorlagen, die gemeinsam mit dem Sennestadtverein entwickelt und ausgewählt wurden, befinden sich in der Anlage 2. Die dortigen Abbildungen und Pläne sind i.d.R. reine Vorlagen, die durch die Grafikagentur factory weiter aufbereitet werden.

### Finanzierung

Die Gesamtkosten für die neun Informationsträger, welche auf die Stelen montiert werden, belaufen sich auf ca. 3.500,- €. Sie sind Bestandteil des 3. BA der Park- und Spiellandschaft Sennestadt (Drucksachen-Nr. 2587/2009-2014) und werden im Rahmen dessen finanziert. Die finanzielle Abwicklung läuft über den Finanzplan des ISB. Die Baukosten werden zu 80% aus Städtebauförderungsmitteln im Rahmen des Programms „Stadtumbau West“ gefördert. Die Bauverwaltungskosten sind nicht förderfähig und werden, ebenso wie die verbleibenden 20% der Baukosten, aus städtischen Eigenmitteln finanziert. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt bereitgestellt. Für den 3. BA der Park- und Spiellandschaft liegt im Rahmen der

Städtebauförderung für das Stadtumbaugebiet Sennestadt ein Zuwendungsbescheid (Nr. 03/36/11) der Bezirksregierung Detmold vom 09.12.2011 vor.

Die Agentur factory wurde für die Entwicklung der Grafiken und Übersichtspläne sowie für die Erstellung der Druckversion mit Gesamtlayout beauftragt. Anschließend wird die Herstellung des Trägersystems beauftragt. Nach Errichtung der Stelen im Rahmen des 3. Bauabschnittes werden die Informationsträger installiert.

**Anlagen**

- Anlage 1 Lageplan der Informationstafelstandorte
- Anlage 2 technische Details, Zeichnungen zur Trägerplatte/ Stele
- Anlage 3 Steleninhalte

Beigeordnete

(Anja Ritschel)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.